

# ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN VON SENDCLOUD

## Kapitel A: Nutzung der Sendcloud-Plattform

*Dieses Kapitel A findet auf die Nutzung der Sendcloud-Plattform und alle ihre Funktionen durch den Kunden Anwendung. Für bestimmte Funktionen der Plattform können spezifische Dienstleistungsbedingungen gelten, die in diesen Bedingungen festgelegt sind.*

### Artikel 1: Übersicht

- 1.1 Diese Bedingungen gelten für die gesamte Nutzung der Dienstleistungen und der Plattform durch den Kunden. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden ausdrücklich ausgeschlossen. Eventuelle Abweichungen von diesen Bedingungen bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Bestätigung seitens Sendcloud gegenüber dem Kunden.
- 1.2 In diesen Bedingungen haben die großgeschriebenen Begriffe die in Anhang A beschriebene Bedeutung.
- 1.3 Sendcloud ist berechtigt, einseitige Änderungen dieser Bedingungen vorzunehmen, vorausgesetzt, der Kunde wird mindestens dreißig (30) Tage im Voraus darüber informiert. Hat eine solche Änderung dieser Bedingungen eine wesentliche nachteilige Auswirkung auf den Kunden, ist der Kunde berechtigt, sein aktives Abonnement durch schriftliche Mitteilung an Sendcloud zu kündigen.
- 1.4 Die vertragsschließende Partei für die Dienstleistungen wird durch den Standort der Rechnungsadresse des Kunden bestimmt. Die betreffende vertragsschließende Partei ist in Anhang B zu diesen Bedingungen angegeben. Mit der Annahme dieser Bedingungen erkennt der Kunde an und stimmt zu, dass die vertragliche Beziehung mit der jeweils im Anhang B genannten Partei besteht.

### Artikel 2: Registrierung und Abonnement

#### Registrierung

- 2.1 Um die Dienstleistungen nutzen zu können, muss sich der Kunde auf der Plattform registrieren und das entsprechende Abonnement auswählen. Der Kunde gewährleistet gegenüber Sendcloud, dass die von ihm bei der Anmeldung übermittelten Informationen korrekt und vollständig sind und den Spezifikationen von Sendcloud entsprechen.
- 2.2 Zieht der Kunde um oder ändert sich seine Adresse, Rechnungsadresse, E-Mail-Adresse oder andere Angaben, hat der Kunde die Informationen unverzüglich innerhalb der Plattform zu aktualisieren. Kann der Kunde die Informationen nicht ändern, ist er verpflichtet, die Änderungen unverzüglich dem Kundendienst von Sendcloud mitzuteilen.

#### Probezeit

- 2.3 Wenn dies zum Zeitpunkt der Anmeldung angegeben wird, kann der Kunde das Abonnement zunächst während einer kostenlosen Probezeit testen. Der Kunde kann dann das Abonnement für einen Zeitraum von vierzehn (14) Tagen oder eine bei der Anmeldung angegebene Zeitspanne testen. Sofern der Kunde das Abonnement nicht vor dem Ende der Probezeit kündigt, muss der Kunde die geltende Abonnementsgebühr zahlen.

#### Abonnements

- 2.4 Im Falle eines kostenpflichtigen Abonnements ist der Kunde zur Zahlung der Abonnementgebühren verpflichtet.
- 2.5 Abhängig von der Art des Abonnements kann ein maximales Volumen an Etiketten festgelegt sein. Überschreitet der Kunde das maximale Etikettenvolumen seines Abonnements, ist Sendcloud berechtigt, die vereinbarten Abonnementgebühren nach eigenem Ermessen einseitig anzupassen:
- (i) Eine Hochstufung des Abonnements des Kunden auf eine höhere Abonnementstufe, die dem Volumen der erstellten Etiketten entspricht; und/oder
  - (ii) Die Erhebung einer zusätzlichen Gebühr pro erstelltem Versandetikett für jedes Etikett, das die festgelegte Volumengrenze des Abonnements überschreitet.
- 2.6 Die Abonnementgebühren können je nach Vereinbarung zwischen Sendcloud und dem Kunden monatlich oder jährlich in Rechnung gestellt werden.
- 2.7 Sendcloud ist berechtigt, einseitige Änderungen der Abonnementgebühren, Pläne und/oder Funktionen nach eigenem Ermessen zwischenzeitlich vorzunehmen. Diese Änderungen erlangen ihre Wirksamkeit erst dreißig (30) Tage nach der entsprechenden schriftlichen Benachrichtigung des Kunden. Hat eine solche Änderung wesentliche nachteilige Auswirkungen auf den Kunden, ist der Kunde berechtigt, sein aktives Abonnement zu kündigen.
- 2.8 Sendcloud ist berechtigt, die Preise einmal alle zwölf (12) Monate anzupassen, um sie an die Inflation anzugleichen. Eine solche Änderung wird mindestens einen (1) Monat im Voraus angekündigt. Die Anpassung entspricht dem größeren der beiden folgenden Werte: (i) einer Erhöhung um fünf Prozent (5 %) oder (ii) der prozentualen Veränderung des von Eurostat veröffentlichten Harmonisierten Verbraucherpreisindex (HVPI) für die Eurozone innerhalb der letzten zwölf (12) Monate. Die angepassten Preise gelten für alle Rechnungen, die nach dem Datum der Anpassung ausgestellt werden. Für jede Erhöhung gemäß dieser Klausel 2.8 besteht kein Kündigungsrecht gemäß Klausel 2.7.

### **Artikel 3: Akzeptable Nutzung**

- 3.1 Verbotene Aktivitäten. Mit der Nutzung der Dienstleistungen erklären Sie sich damit einverstanden:
- (i) die Dienstleistungen nicht in einer Weise zu nutzen, die illegal, betrügerisch, irreführend oder schädlich ist;
  - (ii) die Integrität oder Sicherheit der Dienstleistungen sowie der darin enthaltenen Daten nicht zu beeinträchtigen, zu stören oder zu gefährden;

- (iii) die Dienstleistungen nicht zu nutzen oder auf sie zuzugreifen, um ein konkurrierendes Produkt oder eine konkurrierende Dienstleistung zu entwickeln oder die Dienstleistungen mit anderen Produkten zu vergleichen;
- (iv) nicht zu versuchen, sich unbefugten Zugang zu irgendeinem Teil der Dienstleistungen, Systeme, Netzwerke oder Daten zu verschaffen;
- (v) keine böartigen Codes, Viren oder Inhalte hochzuladen, zu übertragen oder zu verbreiten, die den Sendcloud-Systemen und/oder anderen Kunden Schaden zufügen könnten;
- (vi) die Dienstleistungen nicht zu nutzen, um unaufgeforderte oder unerlaubte Werbung, Spam oder sonstige Formen der Aufforderung zu versenden;
- (vii) keine Inhalte zu speichern oder zu übermitteln, die Rechte am geistigen Eigentum oder Datenschutzrechte Dritter verletzen;
- (viii) die Dienstleistungen nicht in einer Weise zu missbrauchen, die eine unverhältnismäßige Belastung der Infrastruktur der Plattform verursacht;
- (ix) ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Sendcloud keine Scraping-, Data-Mining- oder andere automatisierte Methoden anzuwenden, um auf die Dienstleistungen zuzugreifen oder Daten daraus zu extrahieren;
- (x) dass Sie allein dafür verantwortlich sind, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung der Dienstleistungen allen geltenden Gesetzen, Vorschriften und Industriestandards entspricht, einschließlich der Datenschutz- und Privatsphäregesetze.

3.2 Benutzergenerierte Inhalte. Sollte der Kunde Inhalte über die Dienstleistungen hochladen oder mit anderen teilen, sichert er zu und gewährleistet er, dass er über die erforderlichen Rechte verfügt und die Inhalte keine Rechte Dritter verletzen, einschließlich geistiger Eigentumsrechte oder Datenschutzrechte.

3.3 Überwachung und Durchsetzung. Sendcloud behält sich das Recht vor, die Nutzung der Dienstleistungen durch den Kunden zu überwachen, zu überprüfen und zu untersuchen, um die Einhaltung von Artikel 3 sicherzustellen. Sendcloud kann den Zugang des Kunden zu den Dienstleistungen aussetzen oder beenden, wenn berechtigterweise davon ausgegangen wird, dass der Kunde gegen die in Artikel 3 festgelegten Bedingungen verstoßen hat.

#### **Artikel 4: Rechnungsstellung**

4.1 Sofern nicht anderweitig vereinbart oder schriftlich festgelegt, sind alle von Sendcloud genannten Gebühren zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer sowie weiterer Steuern beziehungsweise Zölle.

4.2 Bei Beschwerden über Rechnungen von Sendcloud muss der Kunde die betreffenden Rechnungen innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach dem Rechnungsdatum schriftlich beanstanden. Nach Ablauf dieser Frist erhobene Einwände können nicht mehr berücksichtigt werden und der Kunde verliert damit seine vermeintlichen Rechte.

4.3 Sofern nicht schriftlich anders vereinbart, müssen alle Zahlungen innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach dem Rechnungsdatum erfolgen. Wenn der Rechnungsbetrag nicht bis zum Fälligkeitsdatum in voller Höhe beglichen ist, befindet sich der Kunde bereits durch das

Verstreichen dieser Frist im Verzug, auch ohne entsprechende Anmahnung oder Inverzugsetzung.

- 4.4 Sendcloud kann jederzeit eine Vorauszahlung, eine Bankgarantie oder eine äquivalente Sicherheit für die Zahlung der fälligen Beträge verlangen, ungeachtet der Frage, ob eine oder mehrere Rechnungen nicht oder nicht vollständig beglichen worden sind.
- 4.5 Das Recht des Kunden auf Verrechnung oder Aufschub ist ausdrücklich ausgeschlossen, sofern Sendcloud nicht vorab einem spezifischen Aufschub oder einer speziellen Verrechnung schriftlich zugestimmt und die fragliche Forderung bedingungslos schriftlich anerkannt hat, bei der ein Aufschub oder eine Verrechnung erfolgen soll.

#### **Artikel 5: Haftung**

- 5.1 Sendcloud übernimmt keinerlei Haftung für Folgeschäden oder Verluste, einschließlich - jedoch nicht ausschließlich - entgangener Gewinne, ausgebliebener Einsparungen, immaterieller Schäden, Handelsverluste oder Umweltschäden, ungeachtet der Grundlage dieser Haftung.
- 5.2 Jegliche Forderungen des Kunden gegenüber Sendcloud erlöschen, wenn der Kunde innerhalb eines (1) Jahres nach dem Zeitpunkt, zu dem der Anspruch entstanden ist, kein Hauptsacheverfahren gegen Sendcloud eingeleitet hat. Unter Androhung der Verwirkung aller Schadenersatzansprüche muss Kunde seine Forderungen schriftlich innerhalb von drei (3) Monaten nach der Entdeckung der Schäden oder Verluste beziehungsweise nach dem Zeitpunkt bei Sendcloud einreichen, zu dem er diese hätte entdecken können.
- 5.3 Wenn und sofern Sendcloud trotz der Bestimmungen in diesem Artikel haftbar ist, beschränkt sich seine Haftung für Sachschäden auf die Reparatur- und Ersatzkosten und kann die Haftungssumme höchstens so hoch sein wie die auf der relevanten Rechnung angegebene Gesamtsumme. Bei Personenschäden und in allen anderen Fällen beschränkt sich die Haftung von Sendcloud auf den Zahlungsanspruch im Rahmen ihrer Haftpflichtversicherung, zuzüglich des Betrags, den Sendcloud gemäß dieser Haftpflichtversicherung zahlen muss. Wenn und sofern im Rahmen dieser Versicherung aus welchem Grund auch immer keine Zahlung erfolgt, beschränkt sich die Gesamthaftung ungeachtet der Haftungsgrundlage immer auf die von Sendcloud gemäß dem relevanten Abonnement in Rechnung gestellte Summe, mit einem Höchstbetrag von EUR 10.000,00.
- 5.4 Wenn von Sendcloud zur Erfüllung der Verpflichtungen im Rahmen des Abonnements eingeschaltete Drittparteien eine Haftungsbeschränkung vorsehen, ist Sendcloud berechtigt, diese Haftungsbeschränkung im Namen des Kunden zu akzeptieren. Sendcloud übernimmt keinerlei Haftung für unerwartete Nichtleistungen dieser Drittparteien.
- 5.5 Sendcloud übernimmt keinerlei Haftung für Schäden oder Verluste aufgrund der vorübergehenden Nichtverfügbarkeit der Plattform oder einer Dienstleistung, ungeachtet der Grundlage dieser Haftung.
- 5.6 Die Bedingungen dieses Artikels gelten nicht, wenn die Schäden oder Verluste auf Vorsatz oder bewusste Fahrlässigkeit von Sendcloud zurückzuführen sind.

## **Artikel 6: Aussetzung und Beendigung**

- 6.1 Wenn, sobald und solange der Kunde eine oder mehrere seiner Vertragspflichten gegenüber Sendcloud nicht, nicht rechtzeitig oder nicht ordentlich erfüllt, kann Sendcloud ihre Verpflichtungen gegenüber dem Kunden ganz oder teilweise aufschieben. In diesem Fall ist der Kunde zur Schadenersatzleistung für alle von Sendcloud hierdurch erlittenen Schäden oder Verluste verpflichtet, einschließlich - jedoch nicht ausschließlich - entgangener Gewinne. Wenn und sobald sich der Kunde im Verzug befindet, kann Sendcloud das Abonnement mit dem Kunden ganz oder teilweise beenden.
- 6.2 Im Falle der Beendigung des Abonnements werden alle gegenseitigen Forderungen mit sofortiger Wirkung fällig und zahlbar. In diesem Fall haftet der Kunde für die von Sendcloud erlittenen Schäden oder Verluste, einschließlich entgangener Gewinne und Kosten.
- 6.3 Wenn und sobald der Kunde für insolvent erklärt wird oder ein Insolvenzantrag eingereicht worden ist, der Kunde einen Zahlungsaufschub für Schulden beantragt oder durch Beschlagnahme beziehungsweise durch Anordnung einer rechtlichen Betreuung oder anderweitig die Verfügungsgewalt über seine Vermögenswerte verliert, kann Sendcloud das Abonnement durch schriftliche Erklärung ohne vorherige Anmahnung oder Gerichtsentscheidung auflösen.

## **Artikel 7: Datenverwendung**

### Sicherheit

- 7.1 Sendcloud ergreift geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um sowohl die Dienstleistungen und die Plattform als auch die darin enthaltenen Daten des Kunden zu schützen. Diese Maßnahmen werden in der Sicherheitsrichtlinie näher beschrieben.

### Datenschutz

- 7.2 Sendcloud und der Kunde stimmen überein, dass der Kunde im Zusammenhang mit den Dienstleistungen als Datenverantwortlicher (Data Controller) agiert, während Sendcloud personenbezogene Daten im Auftrag des Kunden als Datenverarbeiter (Data Processor) verarbeitet. Sendcloud verarbeitet personenbezogene Daten in Übereinstimmung mit dem geltenden Datenschutzzusatz, der integraler Bestandteil dieser Bedingungen ist.
- 7.3 Sendcloud ist berechtigt, (i) Nutzungsdaten für geschäftliche Zwecke zu erheben, zu analysieren und intern zu verarbeiten, einschließlich für Sicherheits- und Analysezwecke, zur Verbesserung und Erweiterung der Dienstleistungen und der Plattform, zur Messung der Produktnutzung sowie für Entwicklungs-, Diagnose- und Korrekturzwecke im Zusammenhang mit den Dienstleistungen oder anderen Produkten und Dienstleistungen von Sendcloud, und (ii) Nutzungsdaten gegenüber Dritten ausschließlich in aggregierter und/oder anonymisierter Form offenzulegen, sodass weder der Kunde noch einer seiner Nutzer identifiziert werden können.

## **Artikel 8: Vertraulichkeit**

- 8.1 Beide Parteien verpflichten sich, den Inhalt von Angeboten, Verträgen, die von Sendcloud bereitgestellten Login-Codes sowie sämtliche Korrespondenz, Informationen, Kenntnisse und Unterlagen, die sich auf die jeweils andere Partei beziehen, vertraulich zu behandeln. Dies gilt

für alle Informationen, die von einer Partei der anderen zur Verfügung gestellt werden oder die anderweitig im Besitz einer Partei sind und ihr im Zusammenhang mit der Vorbereitung, dem Abschluss und der Erfüllung der Verpflichtungen aus einem Abonnement zur Kenntnis gelangen. Diese Verpflichtung gilt nicht für vertrauliche Informationen, die öffentlich zugänglich sind (es sei denn, die Veröffentlichung ist auf eine zurechenbare Verletzung oder ein Verschulden der empfangenden Partei zurückzuführen), oder wenn die offenlegende Partei schriftlich einer vollständigen oder teilweisen Aufhebung der Geheimhaltungspflicht zugestimmt hat.

- 8.2 Keine der Parteien darf die vertraulichen Informationen ohne vorherige schriftliche Zustimmung der offenlegenden Partei für andere Zwecke als die zur Erfüllung der Verpflichtungen aus dem Abonnement erforderlichen Zwecke verwenden oder offenlegen, insbesondere nicht für Marketing- und/oder kommerzielle Zwecke.
- 8.3 Beide Parteien sind verpflichtet, die vertraulichen Informationen mit mindestens der gleichen Sorgfalt zu behandeln, die sie für den Schutz ihrer eigenen vertraulichen Daten anwenden. Vertrauliche Informationen dürfen nur an Dritte und/oder Mitarbeitende weitergegeben werden, soweit dies für die Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlich ist. Eine Weitergabe ist erst zulässig, nachdem die empfangende Partei diesen Dritten und/oder Mitarbeitenden eine Vertraulichkeitsverpflichtung auferlegt hat, die den in diesen Bedingungen festgelegten Anforderungen entspricht. Die empfangende Partei gewährleistet gegenüber der offenlegenden Partei, dass die jeweiligen Drittparteien beziehungsweise Mitarbeitende dieser Geheimhaltungspflicht auch weiterhin nachkommen.
- 8.4 Wenn die empfangende Partei bestimmte Informationen im Rahmen einer gesetzlichen Verpflichtung, aufgrund bindender Anweisungen oder bindender Vorschriften offenlegen muss, weist sie die andere Partei vor dieser Offenlegung auf jeden Fall schriftlich auf diese Notwendigkeit hin, sofern dies nicht gesetzlich verboten ist.
- 8.5 Die Geheimhaltungsverpflichtung ist auch nach der Beendigung des Abonnements weiterhin rechtskräftig und verbindlich.

#### **Artikel 9: Geistige Eigentumsrechte**

- 9.1 Alle geistigen Eigentumsrechte im Zusammenhang mit den Dienstleistungen und der Plattform, einschließlich Marken und Urheberrechten, liegen bei Sendcloud oder ihren Lizenzgebern. Die Verwendung des Namens Sendcloud, der Dienstleistungen und der Plattform, einschließlich der vollständigen oder teilweisen Vervielfältigung, Veröffentlichung, Kopie oder Speicherung des Inhalts, mit Ausnahme der eigenen Nutzung durch den Kunden, ist verboten und bedarf der vorherigen spezifischen schriftlichen Genehmigung seitens Sendcloud.
- 9.2 Der Kunde erwirbt lediglich die gemäß diesen Bedingungen und den einschlägigen Rechtsvorschriften ausdrücklich erteilten Nutzungsrechte. Jegliches Nutzungsrecht, auf das der Kunde Anspruch hat, ist nicht exklusiv und kann ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Sendcloud nicht übertragen, verpfändet oder sublizenziert werden.

## Artikel 10: Sonstiges

- 10.1 Bei einem Verstoß gegen die in den Artikeln 8 (Geheimhaltung) und 9 (Geistige Eigentumsrechte) dieser Bedingungen genannten Verpflichtungen muss der Kunde Sendcloud oder ihrem/ihren Rechtsnachfolger(n) kraft eines allgemeinen oder besonderen Titels auch ohne entsprechende Aufforderung oder eine andere vorherige Mitteilung eine sofort fällige und zahlbare Geldbuße von 10.000,00 € (zehntausend Euro) für jeden Verstoß zahlen, zuzüglich einer Geldbuße von 100,00 € (einhundert Euro) für jeden ganzen oder angebrochenen Tag, an dem der fragliche Verstoß fort dauert, sofern es sich um einen kontinuierlichen Verstoß handelt, und zwar abzugsfrei und ohne die Möglichkeit von Aufschub oder Verrechnung. Dies gilt unbeschadet des Anspruchs von Sendcloud auf Schadenersatzleistung, sofern die fraglichen Schäden oder Verluste die zu zahlende Geldbuße übersteigen, ihres Anspruchs auf Vertragserfüllung beziehungsweise ihres Rechts auf die Führung eines Rechtsstreits (einschließlich einstweiliger Verfügungsverfahren), ihres Rechts, eine Verfügung zu bewirken, sowie ihrer weiteren gesetzlichen Rechte. Das Bußgeld erhöht sich um die gesetzlichen Handelszinsen, und zwar ab dem Tag, an dem das Bußgeld fällig und zahlbar ist.
- 10.2 Sollten einzelne Bestimmungen dieser Bedingungen nichtig, unwirksam oder undurchführbar sein oder für nichtig, unwirksam oder undurchführbar erklärt werden, bleibt davon die Wirksamkeit dieser Geschäftsbedingungen im Übrigen unberührt.
- 10.3 Mitteilungen. Sämtliche Benachrichtigungen oder sonstigen Mitteilungen, die gemäß diesen Bedingungen erforderlich oder zulässig sind, bedürfen der Schriftform und können auf folgende Weise zugestellt werden:
- (i) per E-Mail: Mitteilungen können an die E-Mail-Adresse gesendet werden, die der Kunde bei der Registrierung seines Kontos angegeben hat oder die er in seinen Kontoeinstellungen gemäß den Artikeln 2.1 und 2.2 dieser Bedingungen aktualisiert hat); und/oder
  - (ii) über die Plattform: Bekanntmachungen können auch durch Nachrichten erfolgen, die direkt über die Plattform bereitgestellt werden.
- 10.4 Abtretung. Keine der Parteien darf ihre Rechte und Pflichten aus diesen Bedingungen ganz oder teilweise ohne vorherige schriftliche Zustimmung der anderen Partei abtreten, übertragen oder delegieren, noch eine entsprechende Übernahme, Übertragung oder Delegation veranlassen. Ungeachtet des Vorstehenden erklärt sich der Kunde hiermit unwiderruflich damit einverstanden, dass Sendcloud seine Rechte und Pflichten aus diesen Bedingungen an eines seiner Partnerunternehmen abtreten, übertragen oder delegieren darf.
- 10.5 Höhere Gewalt. Wenn Sendcloud seinen Pflichten kraft dieser Bedingungen, einschließlich eventuell vereinbarter Garantieverpflichtungen, aufgrund höherer Gewalt oder anderer außergewöhnlicher Umstände nicht nachkommen kann, einschließlich - jedoch nicht ausschließlich - Brände, Streiks, stagnierender Lieferung der Produkte, Internetausfälle oder Computerstörungen, staatlicher Maßnahmen, unerwarteter Defekte beziehungsweise Ausfälle bei Sendcloud beziehungsweise Transportunternehmen oder Lieferanten beziehungsweise Nichterfüllung der Vertragspflichten durch eine von Sendcloud eingeschaltete Drittpartei oder

ein von Sendcloud eingeschaltetes Transportunternehmen, kann Sendcloud seine Pflichten ganz oder teilweise zu einem späteren Zeitpunkt erfüllen.

- 10.6 Anwendbares Recht. Für die Dienstleistungen und Bedingungen gilt ausschließlich das Recht der Niederlande. Die Anwendbarkeit des Wiener Übereinkommens über den internationalen Warenkauf (CISG) beziehungsweise weiterer Übereinkommen über den internationalen Kauf wird ausdrücklich ausgeschlossen. Bezugnahmen auf niederländische Rechtsbegriffe in diesen Bedingungen sind gemäß den Vorgaben des niederländischen Rechts auszulegen. Bei Unklarheiten oder Widersprüchen zwischen den verwendeten Begriffen und ihren niederländischen Entsprechungen ist die niederländische Bedeutung ausschlaggebend. Werden diese Bedingungen in mehreren Sprachen bereitgestellt, hat bei der Auslegung die niederländische Fassung Vorrang.
- 10.7 Zuständiges Gericht. Alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit den Dienstleistungen und Bedingungen zwischen den Parteien werden an das zuständige niederländische Gericht im Gerichtsbezirk Oost-Brabant verwiesen. Ungeachtet der Zuständigkeit des niederländischen Gerichts ist Sendcloud berechtigt, auch das zuständige Gericht im Gerichtsbezirk, in dem der Kunde registriert ist, mit der Streitigkeit zu befassen.

## Kapitel B: Transportdienstleistungen

*Erstellt der Kunde Versandetiketten auf Grundlage von Verträgen, die Sendcloud mit Transportunternehmen abgeschlossen hat, gelten neben den allgemeinen Bestimmungen (Kapitel A) zusätzlich die Bestimmungen dieses Kapitels B.*

### Artikel 11: Transportdienstleistungen

- 11.1 Erstellt ein Kunde Versandetiketten auf Grundlage von Verträgen, die Sendcloud mit Transportunternehmen abgeschlossen hat, handelt Sendcloud als Spediteur im Sinne von Artikel 60 Buch 8 des niederländischen Bürgerlichen Gesetzbuchs (*Burgerlijk Wetboek*). Als Spediteur übernimmt Sendcloud keine Verantwortung für die tatsächliche Beförderung der Waren.
- 11.2 Der Kunde ist verpflichtet, alle von Sendcloud und/oder dem/den Transportunternehmen erteilten Anweisungen im Zusammenhang mit den Transportdienstleistungen, einschließlich der im Help Center veröffentlichten Vorgaben, einzuhalten. Das Help Center enthält wichtige Richtlinien zu Verpackung, Kennzeichnung, Handhabung sowie weiteren spezifischen Anforderungen der Transportunternehmen. Sendcloud behält sich das Recht vor, diese Anleitungen jederzeit zu aktualisieren oder zu ändern. Änderungen treten unmittelbar nach ihrer Veröffentlichung im Help Center in Kraft. Der Kunde ist dafür verantwortlich, das Help Center regelmäßig zu konsultieren, um sicherzustellen, dass die aktuellen Anweisungen eingehalten werden. Sendcloud übernimmt keine Haftung für Folgen, die aus der Nichteinhaltung der zuletzt im Help Center veröffentlichten Anweisungen durch den Kunden resultieren.
- 11.3 Der Kunde garantiert die Einhaltung der folgenden Verpflichtungen:
- (i) **Verpackung:** Alle Sendungen müssen sicher und gemäß den Richtlinien des Transportunternehmens verpackt werden, um Transportschäden zu vermeiden. Dazu zählen die Verwendung von geeignetem Verpackungsmaterial, eine ausreichende Polsterung sowie die ordnungsgemäße Versiegelung der Pakete;
  - (ii) **Etikettierung:** Jede Sendung muss vollständig mit allen erforderlichen Informationen versehen sein, einschließlich korrekter Adressen, Kontaktangaben und der notwendigen Identifikationscodes des Transportunternehmens. Der Kunde muss zudem sicherstellen, dass alle Etiketten, die auf eine besondere Handhabung hinweisen (z. B. „Zerbrechlich“ oder „Diese Seite nach oben“), gut sichtbar und entsprechend den Anforderungen angebracht werden;
  - (iii) **Handhabung und Beschränkungen:** Sendungen mit besonderen Anforderungen an die Handhabung oder Beschränkungen (z. B. gefährliche oder verderbliche Güter) müssen den Anweisungen des Transportunternehmens sowie den geltenden gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Der Kunde ist dafür verantwortlich, die erforderlichen Genehmigungen oder Erlaubnisse für eingeschränkte Gegenstände einzuholen und Sendcloud vor dem Versand über solche Gegenstände zu informieren;
  - (iv) **Einhaltung von Gewicht und Größe:** Jedes Paket muss die vom Transportunternehmen festgelegten Gewichts- und Größenbeschränkungen einhalten. Die Überschreitung dieser Grenzen kann zu zusätzlichen Gebühren führen oder dazu, dass der Spediteur die Sendung ablehnt;

(v) **Gefahrgüter:** Gefahrgüter dürfen nur versandt werden, wenn dies von Sendcloud ausdrücklich schriftlich genehmigt und vom Transportunternehmen akzeptiert wurde. Der Kunde ist allein dafür verantwortlich, dass alle Gefahrgüter ordnungsgemäß identifiziert, klassifiziert, verpackt, gekennzeichnet, etikettiert und gemäß allen geltenden Gesetzen sowie den Anforderungen des Transportunternehmens dokumentiert werden. Dazu zählt auch die Einhaltung internationaler Vorschriften, wie der Gefahrgutvorschriften der International Air Transport Association (IATA) und des International Maritime Dangerous Goods (IMDG) Codes. Sendungen mit nicht zugelassenen Gefahrgütern können zu Strafen, Verzögerungen oder zur Ablehnung durch das Transportunternehmen führen. Sendcloud übernimmt in diesen Fällen keine Haftung.

11.4 Der Kunde verpflichtet sich, Sendcloud sowie dessen verbundene Unternehmen, leitende Angestellte, Direktoren, Mitarbeiter und Vertreter von sämtlichen Ansprüchen, Haftungen, Schäden, Verlusten, Bußgeldern, Strafen, Kosten und Ausgaben (einschließlich angemessener Anwaltsgebühren) freizustellen, zu verteidigen und schadlos zu halten, die aus einer (angeblichen) Verletzung der Verpflichtungen des Kunden gemäß Artikel 11.2 und/oder Artikel 11.3 entstehen oder damit in Zusammenhang stehen.

## **Artikel 12: Transportkosten**

12.1 Der Kunde ist verpflichtet, Sendcloud sämtliche Transportkosten für die Inanspruchnahme der Transportleistungen zu erstatten.

12.2 Sendcloud ist berechtigt, einseitige Änderungen der Transportkosten mit sofortiger Wirkung und ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen. Sendcloud wird sich nach besten Kräften bemühen, den Kunden mindestens vierzehn (14) Tage im Voraus über Preisänderungen zu informieren, kann jedoch nicht in allen Fällen eine Einhaltung dieser Frist garantieren. Die auf der Plattform im Kundenkonto angezeigten Transportkosten sind jederzeit maßgeblich.

12.3 Sollte der Kunde mit den Transportkosten nicht einverstanden sein, hat er die Möglichkeit, über die Plattform eine Beschwerde einzureichen. In diesem Fall bemüht sich Sendcloud nach Kräften (*Bemühungspflicht*) darum, sicherzustellen, dass das Transportunternehmen die Forderung des Kunden akzeptiert. Sendcloud überweist dem Kunden die Beträge, die das Transportunternehmen infolge einer solchen Forderung auszahlt. Das Einreichen einer Forderung durch den Kunden, die Annahme oder Zurückweisung einer Forderung des Kunden durch das Transportunternehmen beziehungsweise die Zahlung oder Nichtzahlung einer Entschädigung durch das Transportunternehmen beeinträchtigen jedoch in keiner Weise die Verpflichtung des Kunden zur Zahlung der Transportkosten und haben diesbezüglich auch keine aufschiebende Wirkung.

12.4 Alle vom Transportunternehmen festgelegten Zuschläge, Gebühren und Maße (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Gewicht, Größe und/oder Volumengewicht) sind verbindlich und haben abschließenden Beweiswert (*dingende bewijskracht*).

12.5 Die Transportkosten für Versandetiketten werden mit deren Erstellung fällig, unabhängig davon, ob der Kunde das Versandetikett tatsächlich verwendet. Abhängig vom gewählten Transportunternehmen und der spezifischen Versandmethode kann der Kunde eine Rückerstattung für ungenutzte Versandetiketten beantragen. Der Kunde hat diesbezüglich die Anweisungen von Sendcloud zu befolgen, die über das Help Center verfügbar sind.

12.6 Sofern nicht anders zwischen Sendcloud und dem Kunden vereinbart, werden die Transportkosten im Zweiwochenrhythmus in Rechnung gestellt.

## **Kapitel C: Versicherungsdienstleistungen**

*Versichert der Kunde seine Sendungen über einen auf der Plattform aufgeführten Drittversicherer, gelten zusätzlich zu den allgemeinen Bestimmungen (Kapitel A) die Bestimmungen dieses Kapitels C.*

### **Artikel 13: Rolle als Versicherungsvermittler**

- 13.1 Sendcloud bietet Versicherungsleistungen als zusätzliche Option für Kunden an, die ihre Sendungen versichern möchten. Sendcloud handelt hierbei ausschließlich als Vermittler und ermöglicht die Verfügbarkeit von Versicherungsoptionen, ist jedoch, mit Ausnahme der auf dem französischen Markt angebotenen Versicherungsoptionen, nicht Partei eines Versicherungsvertrages. Jeder Versicherungsvertrag wird direkt zwischen dem Kunden und dem jeweiligen Versicherer abgeschlossen, der die Police verwaltet und zeichnet. Bei den auf dem französischen Markt angebotenen Versicherungsoptionen tritt Sendcloud als Hauptversicherungsnehmer auf, führt in dieser Eigenschaft jedoch ausschließlich Vermittlungstätigkeiten durch, um die Verfügbarkeit von Versicherungsoptionen zu ermöglichen.

### **Artikel 14: Schadensregulierung und Haftung**

- 14.1 Ansprüche im Zusammenhang mit versicherten Sendungen werden ausschließlich vom Versicherer bearbeitet und unterliegen den jeweiligen Versicherungsbedingungen. Sendcloud hat keinen Einfluss auf die Beurteilung, die Bearbeitung oder den Ausgang von Schadensfällen und ist für die Entscheidungen des Versicherers nicht verantwortlich. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass sämtliche Streitigkeiten oder Fragen im Zusammenhang mit Ansprüchen direkt mit dem Versicherer geklärt werden müssen.

### **Artikel 15: Haftungseinschränkung**

- 15.1 Sendcloud übernimmt keine Haftung in Bezug auf den Versicherungsvertrag, einschließlich (i) der Richtigkeit der vom Versicherer gelieferten Informationen, (ii) der Leistungsfähigkeit, Zahlungsfähigkeit oder Zuverlässigkeit des Versicherers oder (iii) jeglicher Ergebnisse im Zusammenhang mit der Schadensabwicklung. Sendcloud haftet nicht für Verluste, Schäden oder Kosten, die dem Kunde aus der Bearbeitung eines Anspruchs durch den Versicherer entstehen, einschließlich Verzögerungen, Ablehnungen oder anderer Ergebnisse im Zusammenhang mit dem Versicherungsschutz.

### **Artikel 16: Verantwortung des Kunden**

- 16.1 Der Kunde ist dafür verantwortlich, die Bedingungen und Einschränkungen der Versicherungspolice zu lesen und zu verstehen, bevor er sich für den Versicherungsschutz entscheidet. Bei Fragen oder Unklarheiten bezüglich der Police hat der Kunde sich an den Versicherer zu wenden. Sendcloud bietet keine Versicherungsberatung an und garantiert keinen Versicherungsschutz. Der Kunde wird daher aufgefordert, die Einzelheiten der Police eigenständig zu überprüfen.

### **Artikel 17: Änderungen und Aktualisierungen**

- 17.1 Die Versicherungsbedingungen, einschließlich der Deckungsoptionen, Beschränkungen und Schadensabwicklungsverfahren, können vom Versicherer von Zeit zu Zeit geändert werden. Sendcloud wird sich bemühen, wesentliche Änderungen mitzuteilen, wenn diese vom

Versicherer bekannt gegeben werden. Es liegt jedoch in der Verantwortung des Kunden, sich über die aktuellen Bedingungen des Versicherers zu informieren.

## Anhang A: Definitionen

Abonnement:	das Abonnement, das der Kunde für die Nutzung der Plattform gewählt hat;
Abonnementgebühren:	die Gebühren für die Nutzung des Abonnements, die aus (i) einer festen Gebühr und (ii) einer Gebühr pro Etikett bestehen können;
Bedingungen:	diese allgemeinen Geschäftsbedingungen;
Datenverantwortlicher:	hat die Bedeutung, die dem Begriff im Zusatz zum Datenschutz zugewiesen wird;
Datenverarbeiter	hat die Bedeutung, die dem Begriff im Zusatz zum Datenschutz zugewiesen wird;
Dienstleistungen:	alle von Sendcloud erbrachten Dienstleistungen, wie in den Kapiteln dieser Bedingungen beschrieben. Dazu gehören insbesondere die Nutzung der Plattform, Transportdienstleistungen sowie Versicherungsdienstleistungen;
Gefahrgüter:	Gefahrgüter gemäß der neuesten Fassung der technischen Anweisungen der Internationalen Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO), den „Gefahrgutvorschriften“ des Internationalen Luftverkehrsverbands (IATA), dem Internationalen Code für die Beförderung gefährlicher Güter im Seeverkehr, dem Europäischen Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR) oder anderen nationalen oder internationalen Gesetzen und Vorschriften, die für die Beförderung gefährlicher Güter und/oder für Dienstleistungsbestimmungen in Bezug auf gefährliche Güter gelten;
Help Center:	die Dokumentation, die Sendcloud dem Kunde über die Plattform zur Verfügung stellt und die über den folgenden Hyperlink veröffentlicht wird: <a href="https://support.sendcloud.com/hc/">https://support.sendcloud.com/hc/</a> ;
Konto:	das Online-Konto eines Kunden, das für die Nutzung der Dienstleistungen über die Plattform erforderlich ist;
Kunde:	der Kunde von Sendcloud;
Nutzungsdaten:	Informationen im Zusammenhang mit der Bereitstellung, Nutzung und Leistung verschiedener Aspekte der Dienstleistungen und der damit verbundenen Systeme und Technologien (einschließlich Informationen über die Nutzung der verschiedenen Merkmale und Funktionen der Dienstleistungen

und/oder Transportunternehmen durch den Kunden sowie daraus abgeleitete analytische und statistische Daten);

Partei:	Sendcloud oder der Kunde;
Parteien:	Sendcloud und der Kunde;
Partnerunternehmen:	bezeichnet in Bezug auf eine Person oder Organisation jede direkte oder indirekte Tochtergesellschaft sowie jede direkte oder indirekte Holdinggesellschaft dieser Person oder Organisation, einschließlich aller weiteren Tochtergesellschaften einer solchen Holdinggesellschaft;
Personenbezogene Daten:	hat die Bedeutung, die dem Begriff im Zusatz zum Datenschutz zugewiesen wird;
Plattform:	die von Sendcloud entwickelte und gehostete Plattform, die dem Kunde für die Nutzung der Dienstleistungen zur Verfügung gestellt wird;
Sendcloud:	der Verwender dieser Bedingungen, d. h. der Kunde, siehe <u>Anhang B</u> ;
Transportdienstleistungen:	die Dienstleistungen, die in Kapitel B dieser Bedingungen beschrieben werden;
Transportkosten:	alle Kosten, die sich aus der Inanspruchnahme der Transportdienstleistungen durch den Kunden ergeben, einschließlich, aber nicht beschränkt auf etwaige Zuschläge des Transportunternehmens;
Transportunternehmen:	das vom Kunden über die Plattform ausgewählte Transportunternehmen;
Versicherungsdienstleistungen:	die Dienstleistungen, die in Kapitel C dieser Bedingungen beschrieben werden.

## Anhang B: Vertragsschließende Partei

Land des Kunden	Vertragsschließende Partei	Unternehmensnr.	Adresse
Niederlande	Sendcloud B.V.	66572959	Stadhuisplein 10, 5611 EM Eindhoven, Niederlande
Belgien			
Italien			
Spanien			
Rest der Welt			
Deutschland	Sendcloud GmbH	HRB 224901	Fürstenrieder Str. 70, 80686 München, Deutschland
Österreich			
Vereinigtes Königreich	Sendcloud Ltd.	12735708	Unit 21 Elmdon Trading Estate, Bickenhill Ln, Marston Green, Birmingham B37 7HE, Vereinigtes Königreich
Frankreich	Sendcloud SAS	83268221500039	4 Rue Jules Lefebvre, 75009 Paris, Frankreich